Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/04/2010

**über die öffentliche Sitzung am 26.04.2010,
Ahrensburg, Reithalle des Marstalls**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:30 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Werner Bandick

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Herr Thomas Bellizzi
Frau Doris Brandt
Frau Marion Clasen
Herr Christian Conring
Herr Andreas Fleischer
Herr Uwe Grassau
Herr Rolf Griesenberg
Herr Rafael Haase
Herr Dieter Heidenreich
Frau Anna-Margarete Hengstler
Herr Tobias Koch
Herr Dirk Langbehn
Herr Detlef Levenhagen
Frau Monja Löwer
Herr Horst Marzi
Herr Hartmut Möller
Herr Bela Randschau
Herr Steffen Rotermundt
Herr Hinrich Schmick
Frau Karen Schmick
Herr Christian Schubbert-von-Hobe
Frau Martina Strunk
Frau Doris Unger
Herr Roland Wilde
Frau Petra Wilmer

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Hauke Feldvoss

Kinder- und Jugendbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Michael Sarach

- TOP 3 -

Verwaltung

Frau Ursula Pepper

Herr Horst Kienel

Herr Hanno Krause

Herr Thomas Reich

Herr Wilhelm Thiele

Frau Meike Niemann

Frau Gabriele Fricke

Herr Andreas Zimmermann

Frau Birgit Reuter

- Protokollführerin -

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Frau Sabrina Bosse

Herr Jörg Hansen

Herr Dr. Ernst-Jürgen Hoffmann

Frau Nina Holers

Frau Susanne Philipp-Richter

Herr Matthias Stern

Frau Birte Voss

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses der vorangegangenen Sitzung
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Vereidigung des Bürgermeisters
5. Ehrung von Stadtverordneten
6. Einwohnerfragestunde
7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 3/2010 vom 22.03.2010
8. Antrag der CDU
Umbesetzung von Ausschüssen
9. Bericht der Bürgermeisterin

AN/043/2010

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Bürgervorsteher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses der vorangegangenen Sitzung

Der Bürgervorsteher gibt bekannt, dass in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2010 in nicht öffentlicher Sitzung der Verkauf einer ca. 2.855 m² großen Gewerbefläche im Gewerbegebiet Beimoor Süd durch die Stadt beschlossen worden ist.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Bürgervorsteher Bandick bittet, bei der Festsetzung der Tagesordnung den TOP 11 abzusetzen.

Bürgermeisterin Pepper berichtet dazu, dass die Stadt von der Versorgungsausgleichskasse aufgefordert worden ist, einen sechsstelligen Betrag in die Versorgungsausgleichskasse des Landes Schleswig Holstein für den zukünftigen Bürgermeister, Herrn Sarach, zu zahlen. Eine abschließende Klärung ist noch nicht erfolgt, sodass eine Behandlung in öffentlicher Sitzung in den kommenden Sitzungen des Hauptausschusses, Finanzausschusses und der Stadtverordnetenversammlung erfolgen wird. Sie bittet dementsprechend, den TOP 11 abzusetzen.

Anschließend wird mit der erforderlichen Mehrheit der Absetzung des Tagesordnungspunktes 11 „Personalangelegenheit“ zugestimmt.

Die Stadtverordneten stimmen mit der erforderlichen Mehrheit der Behandlung des Tagesordnungspunktes 10 „Grundstücksangelegenheit“ in nicht öffentlicher Sitzung zu.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten der gesamten Tagesordnung mit den wie vor aufgeführten Änderungen **einstimmig** zu.

4. Vereidigung des Bürgermeisters

Bürgermeisterin Ursula Pepper ernennt Herrn Michael Sarach im Namen der Stadt Ahrensburg mit Wirkung vom 1. Mai 2010 unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zum Bürgermeister der Stadt Ahrensburg und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Anschließend überträgt sie ihm das Amt des Bürgermeisters bei der Stadt Ahrensburg und weist ihn mit Wirkung vom 1. Mai 2010 in die entsprechende Planstelle ein.

Anschließend schwört Herr Sarach den Diensteid gemäß § 74 Abs. 1 LBG in Verbindung mit § 53 Gemeindeordnung. Bürgervorsteher Bandick vermittelt ihm seine herzlichsten Glückwünsche und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit in der Stadt Ahrensburg.

Herr Sarach bedankt sich anschließend für die verschiedenen entgegengebrachten Gratulationen. Er begrüßt die Übernahme einer guten qualifizierten Verwaltung, die Innovationen gegenüber aufgeschlossen ist und dankt Bürgermeisterin Ursula Pepper. Mit der Ansiedlung einer Stabsstelle bei – B – will er frühzeitig Zeichen der Schwerpunkte seiner Arbeit setzen.

Die Haushaltskonsolidierung hat seiner Auffassung nach höchste Priorität in den kommenden Jahren, um auch die Aufgaben der Daseinsvorsorge auf angemessenem Niveau zukünftig erfüllen zu können. Er wird den Stadtverordneten vorschlagen, für die Jahre 2011 und 2012 einen Doppelhaushalt aufzustellen, da sich durch dieses Instrument zum einen der Zeitraum für die Haushaltsberatung deutlich verkürzt und damit zeitliche Freiräume gewonnen werden können für wichtige notwendige Entscheidungen.

Um ein weitere Signal zur Sparsamkeit zu geben, verzichtet er auf die im Finanzplan 2011 vorgesehene Ersatzbeschaffung des 12 Jahre alten Dienstwagens mit Veranschlagungskosten in Höhe von 40.000 €. Die Neuausstattung des Dienstzimmers wird sich auf einige Malerarbeiten beschränken.

Wichtige Themen neben den Fragen der Haushaltskonsolidierung sind für ihn das Schloss einschließlich Schlossparkkonzept, das Defizit badlantic, die Entwicklung und Perspektiven einzelner Quartiere, wie das Baugebiet Erlenhof, die Nordumgehung, das Baugebiet Erlenhof, die Kommunalisierung der Stromversorgung, die Breitbandverkabelung für das Gewerbe- und Stadtgebiet Ahrensburg.

Im Mittelpunkt aber steht für ihn das Stadtentwicklungskonzept, eine Zielvereinbarung für die weitere wirtschaftliche, kulturelle, sozial- und ökologische Entwicklung und Ausrichtung der Stadt Ahrensburg, die regelmäßig zu überprüfen, anzupassen und weiterzuentwickeln ist.

Grundlagen für ein gesamtgesellschaftliches Konsens sind gegenseitiges Vertrauen, Toleranz und Kompromissbereitschaft. Auf Grundlage von offener Kritik und offener Kooperation möchte er ein Bürgermeister für alle sein. Im Zentrum seines Handelns wird das Gesamtwohl der Stadt Ahrensburg stehen. Er möchte gemeinsam mit allen danach streben, das Gesamtwohl der Stadt zu erkennen.

5. Ehrung von Stadtverordneten

Herr Wilde ist seit 20 Jahren Stadtverordneter bei der Stadt Ahrensburg. Bürgervorsteher Bandick dankt ihm im Namen aller für seine geleisteten Dienste und überreicht ihm die Silbermedaille der Stadt Ahrensburg.

Herr Fleischer ist ebenfalls seit 20 Jahren Stadtverordneter bei der Stadt Ahrensburg. Der stellvertretende Bürgervorsteher, Herr Wilde, dankt ihm im Namen aller für seine geleisteten Dienste und überreicht ihm ebenfalls die Silbermedaille der Stadt Ahrensburg.

Bürgervorsteher Bandick ist ebenfalls seit 20 Jahren Stadtverordneter bei der Stadt Ahrensburg. Der stellvertretende Bürgervorsteher, Herr Griesenberg, dankt ihm im Namen aller für seine geleisteten Dienste und überreicht auch ihm die Silbermedaille der Stadt Ahrensburg.

6. Einwohnerfragestunde

Frau Steinweg überreicht dem neuen Bürgermeister, Herrn Sarach, als auch der ausscheidenden Bürgermeisterin, Frau Pepper, zum Abschied ein kleines Präsent.

Sie plädiert dafür, dass anstatt der Reparaturkosten für den Muschelläufer diese Mittel für das Projekt „Selbstverteidigung für Jungen und Mädchen“ von der Gleichstellungsbeauftragten, Frau Fricke, bereitgestellt werden.

Anschließend stellt sich **Frau Dr. Gabriele Engelhardt** als vom Vorstand DER LINKEN in Ahrensburg zugehörig vor. Sie gratuliert Herrn Bürgermeister Sarach zu seinem Bürgermeisteramt als auch den Stadtverordneten für ihre 20-jährige Tätigkeit.

Herr Mächler reicht ein Schreiben von Frau Dr. Schütt-Ostrowitzki ein. Darin nimmt sie Bezug auf ein Gespräch mit einem Mitarbeiter des Bauamtes und stellt fest, dass die Bauherrengemeinschaft Klaus-Groth-Straße Nr. 5 die Wiederherstellung der Straßenbegrünung vor ihrem Gebäude wie vor der Baumaßnahme wünscht (**siehe Anlage**).

7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 3/2010 vom 22.03.2010

Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03/2010 vom 22.03.2010 liegen nicht vor.

**8 Antrag der CDU
Umbesetzung von Ausschüssen**

AN/043/2010

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag der CDU „Umbesetzung von Ausschüssen“ einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

9. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Pepper bedankt sich in ihrer letzten Stadtverordnetenversammlung in ihrer Amtszeit für die langjährige gute Zusammenarbeit, in der zusammen viel bewegt worden ist.

Fraktionsübergreifend gab es Einigkeit in Bezug auf Kinderbetreuung, Ausstattung der Schulen und freiwillige Jugendarbeit, sodass die Präventionsarbeit in Ahrensburg einzigartig für ganz Schleswig-Holstein ist.

Strittig war häufig die Stadtentwicklung im Hinblick auf die Konflikträchtigkeit neuer Wohnungen und neuer Straßen mit jeweils unterschiedlichen Interessen. Sie befürwortet das ISEK als eine gute Planungsgrundlage für die Weiterentwicklung der Stadt Ahrensburg.

Insgesamt haben die Politik und die Verwaltung gemeinsam viel erreicht. Sie bedankt sich bei den Mitarbeitern als Rückgrat der Verwaltung und wünscht dem neuen Bürgermeister eine glückliche Hand bei der Ausführung des wunderschönen Amtes als Bürgermeister.

gez. Werner Bandick
Vorsitzende/r

gez. Birgit Reuter
Protokollführer/in